

# Finanzplatz München Initiative

Präsentation der Finanzplatz München Initiative in Brüssel

27. Juni 2007

## „Der Finanzplatz Bayern im Dialog mit Europa“

Rede von Erwin Huber

Bayerischer Staatsminister für Wirtschaft, Infrastruktur,  
Verkehr und Technologie

Es gilt das gesprochene Wort!

# Finanzplatz München Initiative

## Gliederung

- I. Bayerns Zukunft liegt in Europa
- II. Die Gestaltung Europas beginnt zu Hause
- III. Bayern – Finanzzentrum von europäischem Rang
- IV. Finanzplatz München Initiative / Allianz Bayern Innovativ
- V. Ziele des Brüsselbesuches

## I. Bayerns Zukunft liegt in Europa

Zum Abendempfang der Finanzplatz München Initiative begrüße ich Sie sehr herzlich. Nach unserem letzten Brüsselbesuch vor gut einem Jahr haben wir uns heute erneut gemeinsam auf europäisches Parkett begeben. Wir setzen auf diese Weise den direkten und fruchtbaren Meinungsaustausch mit Entscheidungsträgern und Experten der europäischen Institutionen fort.

Im Laufe des heutigen Tages haben wir Fachgespräche mit den Kommissaren McCreevy und Kuneva, mit Abgeordneten des Europäischen Parlaments und mit dem Ständigen Vertreter Deutschlands bei der EU, Herrn Botschafter Dr. Schönfelder geführt.

Für Bayern war und ist die Europäische Integration eine der großen Triebfedern unseres Aufstiegs vom Agrarstaat zu einem weltweit attraktiven Spitzenstandort.

Die starke Zusammenarbeit in Europa ermöglicht uns, Beschäftigungs-, Wachstums- und Wohlstandschancen zu nutzen. Letztlich haben alle Vorteile von einer engen wirtschaftlichen Zusammenarbeit. Dafür ist die Europäische Union das beste Beispiel.

## II. Die Gestaltung Europas beginnt zu Hause

Jedes Land und jede Region ist gefordert, die eigenen Hausaufgaben zu machen, die nötigen Reformen anzupacken und die individuelle Wettbewerbsfähigkeit zu sichern und zu stärken. Die erfolgreiche Gestaltung Europas beginnt zu Hause.

# Finanzplatz München Initiative

Erfreulicherweise haben sich die Rahmenbedingungen in Deutschland in letzter Zeit spürbar verbessert.

Die Unternehmer haben ihre Betriebe erfolgreich modernisiert. Ihre Produkte sind in Europa und auf den Weltmärkten erfolgreich wie nie.

Die Tarifparteien haben mit moderaten Lohnabschlüssen über mehrere Jahre hinweg die internationale Wettbewerbsfähigkeit erheblich gestärkt.

Auch die Bundesregierung unter Führung von Bundeskanzlerin Angela Merkel hat spürbare Verbesserungen bei den Standortbedingungen durchgesetzt.

Deutschland ist wieder ein wichtiges Zugpferd für ganz Europa. Die Bayerische Staatsregierung unternimmt auf Landesebene alles, um gute Voraussetzungen für Unternehmer und Arbeitnehmer zu schaffen. Sie sollen die Chancen des Wandels und der Europäischen Integration nutzen können.

Diese offensive und zukunftsgerichtete Politik zahlt sich aus. Bayern ist Wachstumsspitzenreiter unter den deutschen Ländern und gehört zu den wohlhabendsten Regionen in Europa. Von den 15 führenden Innovations- und Wachstumszentren in Europa liegen sechs in Bayern.

Unser Gewicht wollen wir in Brüssel einbringen. Dabei ist eines klar: Nicht jedes Problem in Europa ist eine Aufgabe für Europa. Viele Fragen lassen sich in den Regionen besser als von Brüssel aus beantworten.

## **III. Bayern – Finanzzentrum von europäischem Rang**

Was auf Bayern und die bayerische Wirtschaft im Allgemeinen zutrifft, gilt für den bayerischen Finanzsektor in besonderer Weise.

Der Finanzplatz Bayern gehört zu den europäischen Schwergewichten. Er profitiert von maßvollen Regulierungsmaßnahmen der Europäischen Kommission und er verfügt über spezifische Rahmenbedingungen, die es auf europäischer Ebene zu berücksichtigen gilt.

Bayerns Hauptstadt München steht zusammen mit Frankfurt an der Spitze der deutschen Finanzzentren. Bayerns Stärken liegen vor allem in der Breite seines Angebotes an Finanzdienstleistungen. Es reicht von klassischen Bank- und Versicherungsgeschäften bis hin zu Vermögensverwaltung, Risikokapital-, Leasing- und Factoring-Finanzierung.

# Finanzplatz München Initiative

Wir belegen als Versicherungsplatz eine weltweite Top-Position. Bayern ist einer der bedeutendsten Bankenplätze und gehört international zu den ersten Adressen im Asset Management, Wir gelten als das deutsche Aushängeschild in den Bereichen Private Equity, Venture Capital und Leasing. Hinzu kommt eine sehr innovative Börse.

Kurzum: Der bayerische Finanzsektor braucht national und international keinen Vergleich zu scheuen. In einer ohnehin sehr dynamischen bayerischen Wirtschaft gehört er zu den stärksten Wachstumslokomotiven.

Der Versicherungsstandort Bayern ist verbunden mit Namen wie den weltweit größten Rückversicherern Münchener Rück und Swiss Re, dem größten europäischen Erstversicherer Allianz S.E., dem wichtigsten öffentlichrechtlichen Versicherer Deutschlands – der Versicherungskammer Bayern – sowie bedeutenden Versicherern von nationalem Rang wie der Nürnberger Versicherungsgruppe und der HUK Coburg.

Nach der Zahl der Kreditinstitute – rund 500 – und dem Kreditvolumen ist Bayern Deutschlands größter Bankenplatz.

Mit der BayernLB und der HypoVereinsbank haben zwei der größten Banken Deutschlands ihren Sitz in München.

Rund 50 Venture Capital und PE Unternehmen managen in München Assets im Wert von 1.500 Mrd. €. Das ist ein weltweiter Spitzenwert.

Die Münchener Börse setzt mit ihrem Handelssystem Max-One in puncto Qualitäts- und Ausführungsgeschwindigkeit neue Maßstäbe. Sie hat sich mit ihrem Segment M:access als besonders mittelstandsfreundlicher Handelsplatz etabliert.

## IV. Finanzplatz München Initiative / Allianz Bayern Innovativ

Um die Position Bayerns im internationalen Finanzplatzwettbewerb weiter zu festigen, haben wir vor 7 Jahren die Finanzplatz München Initiative ins Leben gerufen. An ihr beteiligen sich die Führungskräfte der Kredit- und Versicherungswirtschaft sowie von VC- und Leasing-Firmen, der Börse München, der Landeshauptstadt München, den Kammern, den Wirtschaftsverbänden und der Wissenschaft.

Unsere Hauptziele bestehen darin, die Aktivitäten am Finanzplatz zu stärken und zu bündeln. Wir wollen den deutschen und europäischen Finanzplatz durch Zusammenarbeit mit der Bundesregierung und der EU-Kommission mitgestalten.

# Finanzplatz München Initiative

Es geht uns auch darum, das Standortmarketing zu intensivieren. Unsere zweisprachige Website stellt die Finanzplatzinitiative und ihre Position zu einer Vielzahl aktueller Finanzthemen vor.

Zusätzlich bündeln wir die Kompetenzen aller Akteure des Finanzsektors im Rahmen der staatlichen Initiative Allianz Bayern Innovativ. Im Kern geht es darum, die Netzbildung zwischen Wirtschaft und Wissenschaft im Finanzsektor und 18 weiteren zukunftsträchtigen Branchen zu stärken. In diesen Clustern bringen wir Wissen, Kapital und Menschen zusammen und überbrücken so die Kluft zwischen Innovation und Umsetzung.

Mit dieser Zielsetzung wird im Herbst erstmalig ein Bayerischer Finanzgipfel veranstaltet.

Er wird am 26. November in München stattfinden. Das Thema lautet: „Die demographische Entwicklung und ihr Einfluss auf die Kredit- und Versicherungswirtschaft“. Zu dieser hochaktuellen Veranstaltung sind Sie herzlich eingeladen.

## V. Ziele des Brüsselbesuches

Mit dem heutigen Brüsselbesuch der Finanzplatz München Initiative möchten wir unser Interesse an der Mitgestaltung des europäischen Finanzbinnenmarktes unterstreichen.

Wir wollen ausgewogene Lösungen. Dabei geht es nicht um Partikularinteressen, sondern um Integration unter Wahrung nationaler Interessen und Eigenständigkeiten.

Wir wollen Europa von unten nach oben bauen. Wir streben Wettbewerb statt Zentralismus und übermäßige Bürokratie an. Wir wollen, dass die fortschreitende Harmonisierung den Bürgern wirklich zugute kommt (Beispiel: einheitlicher Zahlungsverkehrsraum „SEPA“).

Vor allem aber wollen wir darauf hinwirken, dass die zunehmende Regelungsdichte unsere Unternehmen nicht lähmt und ihre Wettbewerbsfähigkeit einschränkt. Insofern begrüßen wir uneingeschränkt das Bekenntnis der Kommission zu „better regulation“: Bessere Folgeabschätzungen und Konsultationsverfahren können dazu beitragen, Regulierungen besser am tatsächlichen Bedarf auszurichten.

Die Themenschwerpunkte unseres heutigen Brüsselbesuches sind in den ausgelegten Delegationsmappen näher erläutert. Sie reichen von MiFID,

# Finanzplatz München Initiative

Solvency II und IFRS bis hin zur Verbraucherkreditrichtlinie. Ich darf den stv. Vorstandsvorsitzenden des bayerischen Genossenschaftsverbandes, Herrn Gschrey, und das Vorstandsmitglied der Münchener Rück, Herrn Dr. Schneider, nun um Statements zum Banken- und zum Versicherungssektor bitten.

Zuvor möchte ich mich herzlich für Ihr Kommen bedanken. Ich wünsche Ihnen angeregte Diskussionen und vor allem einen vergnüglichen Abend!